

Stand: November 2026 – Änderungen nur mit Zustimmung der Agentur Weigold & Böhm
Blaz Kemperle, blaz@weigold-boehm.de

BIOGRAFIE **Ton Koopman**

Ton Koopman wurde in Zwolle in den Niederlanden geboren und erhielt eine klassische musikalische Ausbildung. Er studierte Orgel, Cembalo und Musikwissenschaft in Amsterdam, wo er für beide Instrumente mit dem renommierten Prix d'Excellence ausgezeichnet wurde. Schon früh entwickelte er eine besondere Leidenschaft für historische Instrumente und die historisch informierte Aufführungspraxis. Sein Studium widmete er vor allem der Barockmusik, insbesondere den Werken von Johann Sebastian Bach und Dieterich Buxtehude. Bald etablierte er sich als einer der führenden Vertreter der historischen Aufführungspraxis.

Als Organist und Cembalist trat Ton Koopman in den renommiertesten Konzertsälen der Welt auf und spielte auf zahlreichen bedeutenden historischen Instrumenten Europas. Im Alter von 25 Jahren gründete er sein erstes Barockorchester. 1979 folgte die Gründung des Amsterdam Baroque Orchestra und 1992 des Amsterdam Baroque Choir. Gemeinsam erlangten die beiden Ensembles unter dem Namen Amsterdam Baroque Orchestra & Choir schnell internationale Anerkennung.

Mit einem Repertoire, das vom Frühbarock bis zur Klassik reicht, gastierte das Ensemble in bedeutenden Konzertsälen weltweit, darunter das Concertgebouw in Amsterdam, das Théâtre des Champs-Élysées und die Salle Pleyel in Paris, das Barbican Centre und die Royal Albert Hall in London, der Musikverein und das Konzerthaus in Wien, die Philharmonie Berlin, das Lincoln Center und die Carnegie Hall in New York sowie die Suntory Hall in Tokio.

In den vergangenen Jahren war Ton Koopman zudem verstärkt als Gastdirigent tätig und arbeitete mit zahlreichen führenden Orchestern der Welt zusammen, darunter die Berliner Philharmoniker, das Royal Concertgebouw Orchestra Amsterdam, die Wiener Symphoniker, die Münchner Philharmoniker, das Chicago Symphony Orchestra, das Boston Symphony Orchestra, die New Yorker Philharmoniker und das NHK Symphony Orchestra Tokio.

Ton Koopman hat mehr als 400 CDs und Schallplatten für Labels wie Erato, Teldec, Sony, Deutsche Grammophon und Philips eingespielt. Seit 2003 erscheinen seine Aufnahmen auf seinem eigenen Label Antoine Marchand, das zu Challenge Classics gehört.

Zu seinen bedeutendsten künstlerischen Leistungen zählt die Gesamteinspielung sämtlicher Kantaten von Johann Sebastian Bach. Dieses monumentale Projekt wurde mit zahlreichen internationalen Auszeichnungen gewürdigt, darunter der Deutsche Schallplattenpreis Echo Klassik, der BBC Music Award und der Hector-Berlioz-Preis. Darüber hinaus erhielt Koopman Nominierungen für den Grammy Award in den USA und den Gramophone Award in Großbritannien.

Neben seiner intensiven Beschäftigung mit dem Werk Johann Sebastian Bachs setzt sich Koopman seit vielen Jahren leidenschaftlich für die Musik von Dieterich Buxtehude ein, einem der bedeutendsten Vorgänger Bachs. Nach Abschluss seines Bach-Kantatenprojekts begann er mit der Gesamteinspielung von Buxtehudes Werken. Diese wegweisende Edition unter dem Titel Opera Omnia umfasst 30 CDs.

Ton Koopman ist darüber hinaus als Musikwissenschaftler und Herausgeber tätig. Zu seinen zahlreichen Veröffentlichungen gehören eine Gesamtausgabe der Orgelkonzerte Georg Friedrich Händels für Breitkopf & Härtel sowie Neuausgaben von Händels Messiah und Buxtehudes Das Jüngste Gericht für den Carus-Verlag.

Als Präsident der Internationalen Dieterich-Buxtehude-Gesellschaft wurde Koopman im Laufe seiner Karriere mit zahlreichen Ehrungen ausgezeichnet. Dazu zählen die Bach-Medaille der Stadt Leipzig (2006), der Buxtehude-Preis der Hansestadt Lübeck (2012), der Bach-Preis der Royal Academy of Music in London (2014) und der renommierte Edison Classical Award (2017). Im Jahr 2024 erhielt er die Ehrenmedaille seiner Heimatstadt Zwolle und wurde von der Französischen Republik zum Commandeur de l'Ordre des Arts et des Lettres ernannt. 2025 wurde ihm der VSCD Oeuvre Award für sein Lebenswerk verliehen.

Seit 2019 ist Ton Koopman Präsident des Bach-Archivs Leipzig.

Ton Koopman ist emeritierter Professor der Universität Leiden und des Königlichen Konservatoriums Den Haag, Ehrenmitglied der Royal Academy of Music in London sowie Ehrendoktor der Universitäten Linz und Lübeck. Darüber hinaus ist er Künstlerischer Leiter des Festivals Itinéraire Baroque.

Saison 2026/27

Weigold & Böhm
International Artists & Tours GmbH
Thünefeldstrasse 5 · 82299 Türkenfeld DE · Tel.: +49 8193 236120-0 · Fax: +49 8193 23 61 20-9
agentur@weigold-boehm.de · www.weigold-boehm.de